

Bebauungsplan (Satzung)

zur Änderung des Bebauungsplanes "Auf Scharlen" und "Auf dem vorderen Knopf" der Stadt Blieskastel, Stadtteile Webenheim-Mimbach

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 - in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) - gemäß § 2 Abs. (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 5. Mai 1980 beschlossen:

Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Stadt Blieskastel durch den Landrat des Saar-Pfalz-Kreises in Homburg -Kreisplanungsamt-.

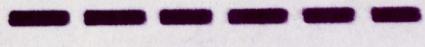
Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763).

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. (1) und (7) des Bundesbaugesetzes

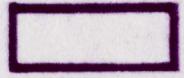
1 Geltungsbereich	lt. Zeichnung
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	WA allgemeines Wohngebiet § 1 Abs. (2) 3 BauNVO in Verbindung mit § 4 BauNVO Wohngebäude ausschließlich gemäß § 4 Abs. (2) 1 BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. (5) BauNVO
2.1.1 zulässige Anlagen	
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	keine gemäß § 4 Abs. (3) BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. (6) BauNVO
2.2 Baugebiet	MD Dorfgebiet/§ 1 Abs. (2) 5 BauNVO in Verbindung mit § 5 BauNVO Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und die dazugehörigen Wohnungen und Wohngebäude,
2.2.1 zulässige Anlagen	2. Kleinsiedlungen und landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen, 3. sonstige Wohngebäude, 4. Betriebe zur Verarbeitung und Sammlung land- und forstwirtschaftlicher Erzeugnisse, ausschließlich - gemäß § 5 Abs. (2) 1 bis 4 BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. (5)
2.3 Baugebiet	MI Mischgebiet/§ 1 Abs. (2) 6 BauNVO in Verbindung mit § 6 BauNVO
2.3.1 zulässige Anlagen	1. Wohngebäude, 2. Geschäfts- und Bürogebäude, 3. Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes, 4. sonstige Gewerbebetriebe, 5. Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke, 6. Cartonbaubetriebe , 7. Tankstellen gemäß § 6 Abs. (2) BauNVO
2.3.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	keine - gem. § 6 Abs. (3) BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. (6) 1 BauNVO
2.4 Baugebiet	GE Gewerbegebiet/§ 1 Abs. (2) 8 BauNVO in Verbindung mit § 8 BauNVO
2.4.1 zulässige Anlagen	1. Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe, soweit diese Anlagen für die Umgebung keine erheblichen Nachteile oder Belästigungen zur Folge haben können, 2. Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude, 3. Tankstellen gemäß § 8 Abs. (2) BauNVO
2.4.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter ausschließlich - gem. § 8 Abs. (3) BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. (6) 1 BauNVO
2.5 Baugebiet	GE Gewerbegebiet (eingeschränkt) § 1 Abs. (2) 8 BauNVO in Verbindung mit § 8 BauNVO
2.5.1 zulässige Anlagen	zulässig sind nicht störende Gewerbebetriebe aller Art. Die Ansiedlung ist im Einvernehmen mit dem Gewerbeaufsichtsamt durchzuführen.
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	lt. zeichnerischer Darstellung WA II zweigeschossig Höchstmaß MD II zweigesch. Höchstmaß MI II zweigesch. " MI IV viergesch. " GE III dreigesch. " GE VI sechsgesch. "
3.2 Grundflächenzahl	MD II > 0,8 MI II > 0,4 MI IV GE III > 0,8 GE IV > 0,8 GE VII § 17 Abs. (4) BauNVO
3.3 Geschoßflächenzahl	MD II > 0,8 MI II > 0,8 MI IV 1,1 GE III 1,3 GE III 2,0 GE IV 2,0 GE VII 2,4 MD offen / § 22 Abs. (1) BauNVO MI offen / § 22 Abs. (1) BauNVO
4 Bauweise	
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	
5.1 Baulinie	lt. Zeichnung zwingend
5.2 Baugrenze	lt. Zeichn./ § 23 Abs. (2) BauNVO
5.3 Bebauungsgrenze (überbaubare Fläche)	lt. Zeichn./ § 23 Abs. (2) BauNVO
6 Flächen für Stellplätze	lt. Zeichnung
7 Verkehrsflächen	
7.1 für fließenden Verkehr	lt. Zeichnung
7.2 für ruhenden Verkehr	lt. Zeichnung
8 Versorgungsflächen	lt. Zeichnung
9 private Grünflächen	lt. Zeichnung
10 öffentliche Grünflächen	lt. Zeichnung
11 Flächen für die Landwirtschaft	lt. Zeichnung
12 Immissionsschutzflächen (Anpflanzen standortgerechter Bäume u. Sträucher)	lt. Zeichnung
13 Bindungen für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern	lt. Zeichnung

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

Geltungsbereich



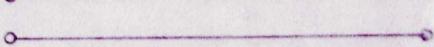
Bestehende Gebäude



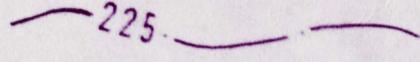
Bestehende Straßen



Bestehende Grundstücksgrenzen



Höhenschichtlinien



vorh. Wasserfläche (Graben)



Nutzungsart

allgemeines Wohngebiet WA

Dorfgebiet MD

Mischgebiet MI

Gewerbegebiet GE

Bauweise

offen O

Geschoßzahl

II zweigeschossig Höchstmaß
III dreigeschossig "
IV viergeschossig "
VII siebengeschossig "

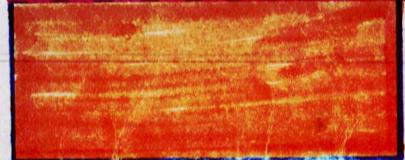
Grundflächenzahl

0,4

Geschoßflächenzahl

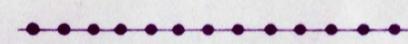
0,8

Baulinie



Überbaubare Grundstücksfläche

Baugrenze



Abgrenzung unterschiedlicher

Arten u. Maße baulicher Nutzung

Verkehrsflächen



für fließenden Verkehr

für ruhenden Verkehr

Private Grünflächen



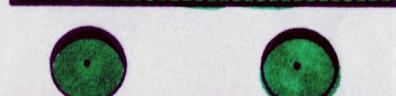
Öffentliche Grünflächen



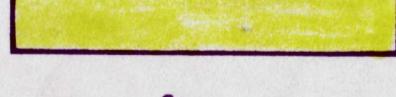
Immissionsschutzflächen

(Anpflanzung standortgerechter Bäume und Sträucher)

Einzelpflanzungen von Bäumen



Flächen für die Landwirtschaft



St



R10

Stellplätze auf Privatgrundstücken

Versorgungsfläche (Trafostation)

Einmündungsradien (Grenzlinie)

STADT BLIESKASTEL

STADTTEILE WEBENHEIM-MIMBACH

BAULEITPLAN-BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GELÄNDE

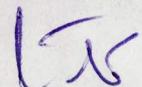
„AUF SCHARLEN“ (Änderung)

MASSTAB 1:1000

HOMBURG, DEN 6. OKT. 1980

SAAR-PFALZ-KREIS
KREISPLANUNGSAMT

IM AUFTRAG:



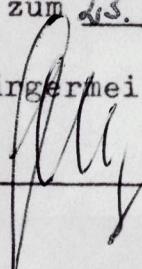
BAUAMTSRAT

Die gemäß § 2 a Abs. (6) BBauG erforderliche öffentliche Auslegung der Planänderung ist am 11.09.1981 ortsüblich bekanntgemacht worden und erfolgte in der Zeit vom 21.09.1981 bis zum 23.10.1981 einschl.

Blieskastel, den 22.12.1981



Der Bürgermeister:



Genehmigt gemäß § 11 BBauG

SAARLAND

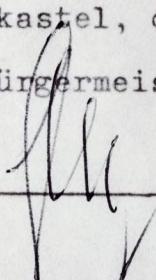
Der Minister

für Umwelt, Raumordnung
und Bauwesen

Az.: 2/6-6855/81 KEL/Be

Blieskastel, den 22.12.81

Der Bürgermeister:

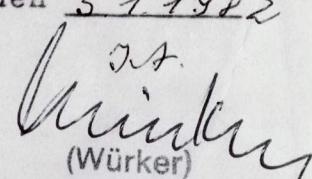


Saarbrücken, den 5.1.1982

SAARLAND

Der Minister

für Umwelt, Raumordnung
und Bauwesen



Würker

Diplom-Ingenieur

Die Genehmigung und die Schlußauslegung des Bebauungsplanes gemäß § 12 BBauG sind am 15.01.1982 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Damit ist die Planänderung rechtsverbindlich und setzt den Bebauungsplan vom 21. Aug. 1973 sowie den Bebauungsplan "Auf dem vorderen Knopf" der ehemaligen Gemeinde Mimbach vom 24. Nov. 1971 außer Kraft.

FB.03.00

Blieskastel, den 15.01.1982

Der Bürgermeister:

